

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung ORF/01/2026 des Ortschaftsrats Friedrichsdorf am 20.04.2026

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Tagesordnungspunkt 1.1:

Portal "Helfen Sie mit"

Beratung:

Ein Bürger regt an, das Forum „Helfen Sie mit“, welches von der Stadt Eberbach angeboten wird, zu schließen. Seiner Meinung nach werden Anfragen und Anregungen, welche dorthin gerichtet werden, nicht bearbeitet bzw. beantwortet. Es entsteht eine offene Diskussion innerhalb aller Anwesenden, wobei hier auch positive Erfahrungen mit dem Forum vorgetragen werden.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 1.2:

Aushangkasten Dorfgemeinschaftshaus

Beratung:

Das unentwegt brennende Licht im Aushangkasten des Dorfgemeinschaftshauses beschäftigt die anwesende Bürgerschaft. Es entsteht eine rege Diskussion aller Beteiligten, ob die Lampe dauerhaft brennen sollte oder nicht. Der Stromverbrauch und die Lichtverschmutzung spielen hier eine große Rolle. Auch hier gibt es unterschiedliche Meinungen zum Thema.

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann will das Thema nochmals im Rathaus ansprechen.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 2: 2026-070

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)
Stadt Eberbach als Schwerpunktgemeinde "Modellgemeinde Nachhaltige
Strukturentwicklung" (Mogena)
Entwicklungskonzeption
Zustimmung zu den Maßnahmenkatalogen sowie zur Antragstellung

Beschlussantrag:

1. Die als Anlagen 1 und 2 beigefügten Maßnahmenkataloge für die Kernstadt von Eberbach sowie der Ortsteile Friedrichsdorf, Pleutersbach und Rockenau, als wesentliche Bestandteile der Entwicklungskonzeption, werden zur Umsetzung beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2026 einen Antrag auf Aufnahme als Schwerpunktgemeinde „Modellgemeinde Nachhaltige Strukturentwicklung (Mogena) im Rahmen des „Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum“ (ELR) für die Kernstadt von Eberbach sowie der Ortsteile Friedrichsdorf, Pleutersbach und Rockenau zu stellen.

Beratung:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann erläutert ausführlich den Inhalt der Beschlussvorlage.
In das Programm aufgenommen wurde die Sanierung der Baumannstraße.
Die Planungen für den, von der breiten Bevölkerung befürworteten, Dorfplatz, wie für die anderen Maßnahmen müssen in den nächsten Wochen noch konkretisiert werden.

Aus dem Ortschaftsrat erfolgen keine weiteren Rückfragen.

.

Ergebnis:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann lässt über den Beschlussantrag abstimmen, dem einstimmig zugestimmt wird.

Tagesordnungspunkt 3:

Heimat- und Brauchtumspflege
Hier: Verwendung des Verfügungsrahmens

Beratung:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann erläutert, dass in den vergangenen Jahren die Zuwendungen immer der Heimatverein erhalten habe. Er schläge vor, dass der Heimatverein auch 2026 die Mittel erhalten soll.

Ortschaftsärztin Claussen bittet in diesem Zusammenhang um Informationen, wie hoch der Geldbetrag der jährlichen Zuwendung sei und nach welchem Schlüssel dieser innerhalb der Ortschaft Friedrichsdorf verteilt wird. Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann wird sich im Nachgang der Sitzung darum bemühen, die entsprechenden Zahlen von Seiten der Stadtverwaltung zu erhalten und zu kommunizieren.

Ergebnis:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann lässt über den Vorschlag, dass die Mittel der Heimat- und Brauchtumspflege an den Heimatverein Friedrichsdorf ausgezahlt werden, abstimmen.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschlussantrag mehrheitlich, bei einer Stimmenthaltung zu.

Tagesordnungspunkt 4:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 4.1:

Ortsmitarbeiter

Beratung:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann erläutert, dass bisher noch keine Finalisierung der Nachfolge des Ortsmitarbeiters erfolgen konnte. Es gibt unterschiedliche Aussagen und Ansichten innerhalb des Ortschaftsrates, ob der dafür vorgesehene Bürger, die offene Stelle antreten wird oder nicht.

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann will die Angelegenheit nochmals im Rathaus ansprechen und eine Entscheidung vorantreiben.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 4.2:

Hundetoilette

Beratung:

Die neu geschaffenen Hundetoiletten werden nur schleppend angenommen. Diese seien teilweise falsch platziert. Letztendlich liege es aber an den Hundebesitzern selbst, die Stationen anzunehmen und zu nutzen. Es kann niemand zur Nutzung gezwungen werden.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 4.3:

Information Parkplatz Friedhof

Beratung:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann teilt mit, dass der Baubeginn an den Parkplätzen am Friedhof wird im Laufe des Jahres 2027 erfolgen soll.

Ergebnis:

Tagesordnungspunkt 4.4:

Glasfaserausbau

Beratung:

Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann verliest die aktuellen Informationen über den Stand des Glasfaserausbaus in Friedrichsdorf und Badisch Schöllnbach. Nach neuestem Stand soll

der Ausbau Ende 2026 abgeschlossen sein. Daraufhin entsteht eine Diskussion mit einigen anwesenden Bürgern. Es wird unter anderem bezweifelt, dass der vorgetragene Zeitplan eingehalten werden kann.

Ergebnis:

Nach dem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Stelz-Hoffmann die öffentliche Sitzung um 20:40 Uhr.